

*„Es war ein Stück vom Himmel, dass es dich gibt.“*

*„Ich kann nicht mehr sehen,  
trau nicht mehr meinen Augen,  
kann kaum noch glauben,  
Gefühle haben sich gedreht.  
Ich bin viel zu träge um aufzugeben,  
es wäre auch zu früh, weil immer was geht.“*

*Wir wollen Danke sagen,*

*allen, die uns mit Taten und Worten unterstützt haben,  
allen, die mit uns den schweren Weg gegangen sind,  
allen, die mit uns zusammen Abschied genommen haben,  
allen, die mit uns trauern, uns aber auch in eine noch ungewisse Zukunft begleiten.*

*In Trauer, Hoffnung und Dankbarkeit*

*Waltraud, Guido, Florian und Franziska  
mit einer großen Familie*

*Vielen unserer Freunde war es sicher nicht möglich uns ihre persönlichen Worte und Gefühle zu übermitteln, wir danken trotzdem auch für diese nicht gesprochenen Worte. Wir haben Euer/Ihr Mitgefühl empfunden, es wird uns tragen in die Zukunft.*

*Auch uns, die wir ihn sehr gut gekannt haben, blieben kleine Geheimnisse verborgen, wir durften noch einmal feststellen, wie groß sein Wirkungskreis und seine Ausstrahlung waren.*

*In Liebe sind wir Ernst immer verbunden.*

*„...Es tut gleichmäßig weh  
Es ist Sonnenzeit. ohne Plan, ohne Geleit  
Der Mensch heißt Mensch  
weil er erinnert, weil er kämpft, weil er hofft und liebt,  
weil er mitfühlt und vergibt  
und weil er lacht, weil er lebt,  
**DU FEHLST...“***

*„Es war ein Stück vom Himmel, dass es dich gibt.“*

Alle Zitate H. Grönemeyer